



Techn. Fakultät - Erwin-Rommel-Str. 60 - 91058 Erlangen

Dipl.-Inf. Thorsten Blaß  
(PERSÖNLICH)

## WS 12/13: Auswertung für Übungen zu Ausgewählte Kapitel aus dem

Sehr geehrter Herr Dipl.-Inf. Blaß,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation im WS 12/13 zu Ihrer Umfrage vom Typ "Übung":

- Übungen zu Ausgewählte Kapitel aus dem Übersetzerbau -

Es wurde hierbei der Fragebogen - u\_w12 - verwendet, es wurden 2 Fragebögen von Studierenden ausgefüllt.

Die Note 1 kennzeichnet hierbei eine maximale Güte, die Note 5 eine minimale Güte für die einzelnen Fragen bzw. Mittelwerte.

Auf der nächsten Seite zeigt der zuerst angegebene "Globalindikator" Ihre persönliche Durchschnittsnote über alle Kapitel-Indikatoren, deren Noten danach folgen.

Der Kapitel-Indikator für "Globalfragen für alle LV-Typen" ist trotz der Prozentangaben bei den Einzelfragen momentan noch ungewichtet, eine E-Mail mit dem daraus berechneten Lehrqualitätsindex (LQI) wird noch nachgeliefert.

Für die Ergebnisse aller Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.  
Die Text-Antworten für alle offenen Fragen sind jeweils zusammengefasst.

Auf der letzten Seite befindet sich eine Profillinie im Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer für diesen Fragebogen-Typ. Die Profillinie eignet sich auch zur Präsentation in der LV.

Eine Einordnung Ihrer Bewertung ist nach Abschluss der Ergebnisauswertung unter <http://www.tf.fau.de/studium/evaluation> --> Ergebnisse --> WS 12/13 möglich, hierzu die Bestenlisten, Percentile, etc. einsehen.

Bitte melden Sie an [eva@techfak.uni-erlangen.de](mailto:eva@techfak.uni-erlangen.de) die Anzahl der ausgegebenen TANn, wenn Sie das bis jetzt versäumt haben.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Wensing (Studiendekan, [michael.wensing@ltt.uni-erlangen.de](mailto:michael.wensing@ltt.uni-erlangen.de))  
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, [eva@techfak.uni-erlangen.de](mailto:eva@techfak.uni-erlangen.de))



## Dipl.-Inf. Thorsten Blaß

WS 12/13 • Übungen zu Ausgewählte Kapitel aus dem Übersetzerbau  
 ID = 12w-inf2-ueb3-ex  
 Erfasste Rückläufer = 2 • Formular u\_w12 • LV-Typ "Übung"

### Globalwerte

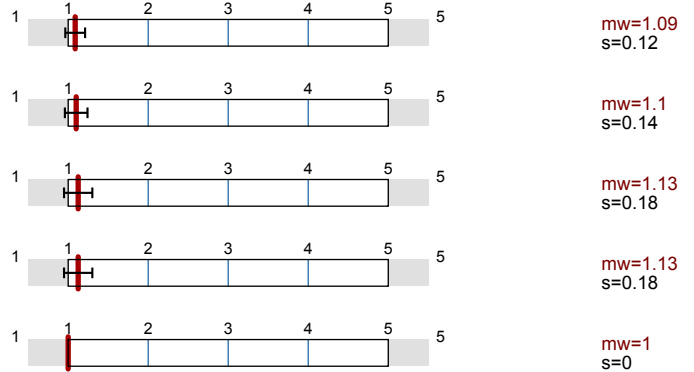
## Globalindikator

Globalfragen für alle Lehrveranstaltungs-Typen (mit Gewichtung)

Übung im Allgemeinen

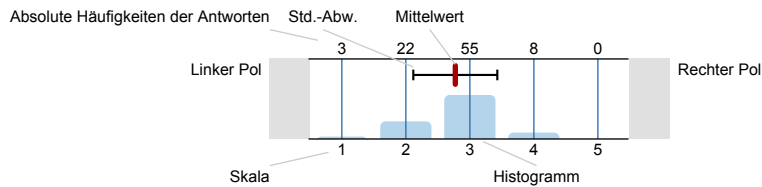
Didaktische Aufbereitung

Präsentation des Übungsleiters



## Legende

Frage text



n=Anzahl  
 mw=Mittelwert  
 s=Std.-Abw.  
 E.=Enthaltung

Klick on british flag to get the english survey  
 Achtung: Beim Anklicken der Sprachsymbole verlieren Sie alle bisherigen Eintragungen !

### Allgemeines zur Person

2\_A) • Ich studiere folgenden Studiengang:

INF • Informatik  n=2

2\_B) • Ich mache folgenden Abschluss:

Dipl. • Diplom  n=2  
 B.Sc. • Bachelor of Science   
 M.Sc. • Master of Science   
 Staatsexamen   
 Dr.-Ing. • Promotion   
 PhD • Doctor of Philosophy   
 Dipl.-Ing. mit Zusatzzertifikat   
 M.Sc.(hons) • Master of Science with Honours   
 Zwei-Fach-Bachelor of Arts   
 Sonstiges

2\_C) • Ich bin im folgenden Fachsemester:

1. Fachsemester	<input type="text" value="1"/>	1	n=2
2. Fachsemester	<input type="text" value="1"/>	1	
3. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
4. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
5. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
6. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
7. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
8. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
9. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
10. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	
> 10. Fachsemester	<input type="text" value="0"/>	0	

2\_D) • Diese Lehrveranstaltung gehört für mich zum . . . .

Diplom/Lehramt, Grundstudium	<input type="text" value="0"/>	0	n=2
Diplom/Lehramt, Hauptstudium, Pflicht-LV	<input type="text" value="0"/>	0	
Diplom/Lehramt, Hauptstudium, keine Pflicht-LV	<input type="text" value="1"/>	1	
Bachelorstudium, GOP	<input type="text" value="0"/>	0	
Bachelorstudium, Pflicht-LV, keine GOP	<input type="text" value="0"/>	0	
Bachelorstudium, keine Pflicht-LV	<input type="text" value="0"/>	0	
Masterstudium, Pflicht-LV	<input type="text" value="0"/>	0	
Masterstudium, keine Pflicht-LV	<input type="text" value="1"/>	1	
Sonstiges	<input type="text" value="0"/>	0	

Mein eigener Aufwand

3\_A) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser Übung beträgt pro Übungsstunde (45 Min.):

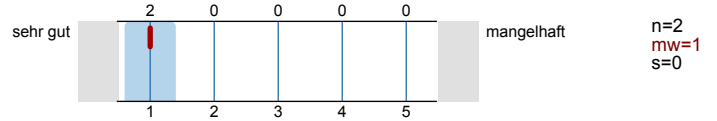
0 Stunden	<input type="text" value="2"/>	2	n=2
0,5 Stunden	<input type="text" value="0"/>	0	
1 Stunde	<input type="text" value="0"/>	0	
1,5 Stunden	<input type="text" value="0"/>	0	
2 Stunden	<input type="text" value="0"/>	0	
3 Stunden	<input type="text" value="0"/>	0	
4 Stunden	<input type="text" value="0"/>	0	
> 4 Stunden	<input type="text" value="0"/>	0	

3\_B) Ich besuche etwa . . . Prozent dieser Übung.

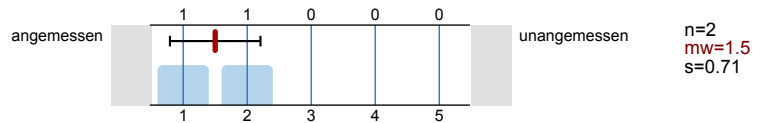
weniger als 50%	<input type="text" value="0"/>	0	n=2
50 - 70%	<input type="text" value="0"/>	0	
70 - 90%	<input type="text" value="0"/>	0	
mehr als 90%	<input type="text" value="2"/>	2	

Globalfragen für alle Lehrveranstaltungs-Typen (mit Gewichtung)

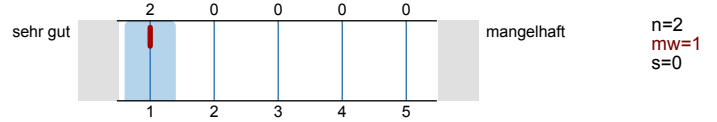
4\_A) • Bitte benoten Sie die Übung insgesamt (50%):



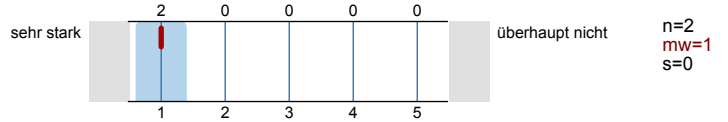
4\_B) • Der notwendige Arbeitsaufwand für diese Übung ist (12,5%):



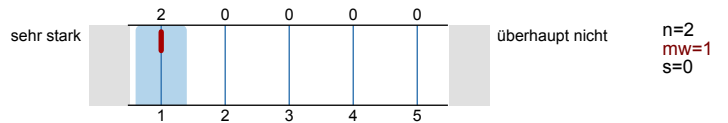
4\_C) • Wie ist die Übung strukturiert (12,5%)?



4\_D) • Der Übungsleiter wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Übung (12,5%).

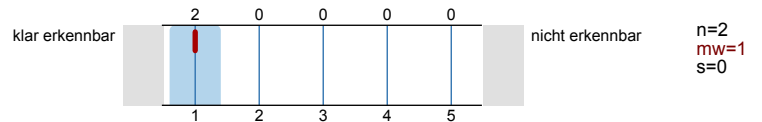


4\_E) • Der Übungsleiter geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein (12,5%).

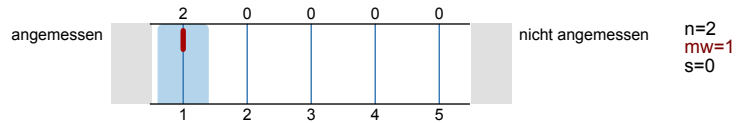


### Übung im Allgemeinen

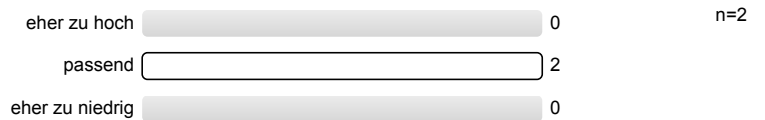
5\_A) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind:



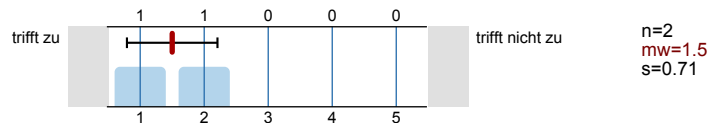
5\_B) Der Schwierigkeitsgrad der Übung ist:



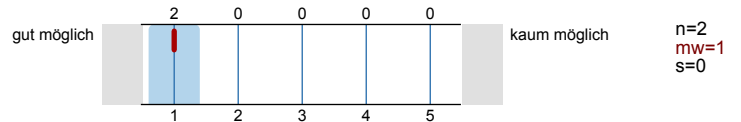
5\_C) Der Schwierigkeitsgrad der Übung ist:



5\_D) Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.



5\_E) Anhand des erarbeiteten Übungsmaterials ist die Vertiefung des Vorlesungs-/Modulinhalts:

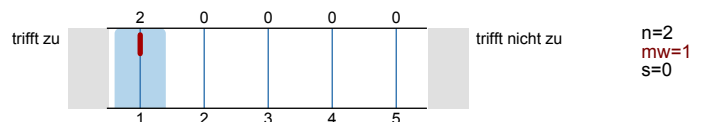


### Didaktische Aufbereitung

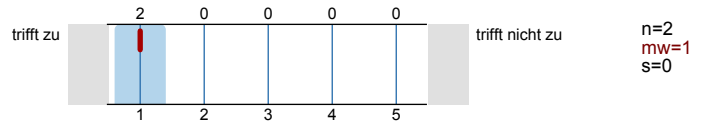
6\_A) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.



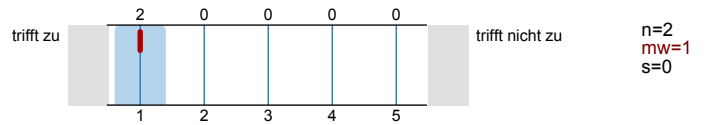
6\_B) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird z.B. durch Beispiele gut verdeutlicht.



6\_C) Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.

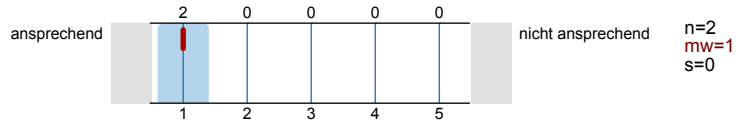


6\_D) Der Bezug zur Vorlesung und den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.

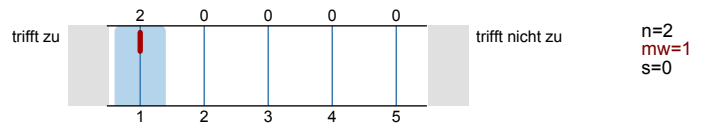


Präsentation des Übungsleiters

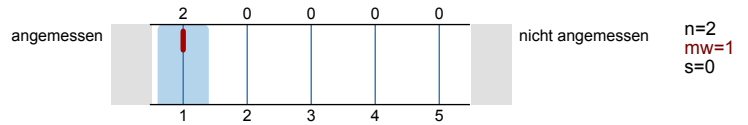
7\_A) Der Präsentationsstil des Übungsleiters ist:



7\_B) Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet.



7\_C) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:



Weitere Kommentare

9\_A) An der Lehrveranstaltung gefällt mir besonders:

- Endlich mal eine JIT-VM selbst schreiben! SEHR gute Betreuung und Hilfe!
- Selbständiges Arbeiten mit selber Denken und mit Unterstützung wenn es hakt. Mehr davon! Großes Lob an Tobì und Stefan die zum Teil bis spät abends geholfen haben den Code zu flicken.

9\_B) An der Lehrveranstaltung gefällt mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- 5 Tage sind arg knapp bemessen für die Aufgabenmenge. (Bzw. fürs Debuggen)
- Die Fallstricke bei den lightning Makros (lokaler Zustand). Das könnte in den Folien deutlich gemacht werden. Etwas mehr Doku wäre sicher auch hilfreich.

9\_C) Zur Lehrveranstaltung möchte ich im Übrigen anmerken:

- Eine der besten Veranstaltungen so far.

Optionale Zusatzfragen des Übungsleiters

# Profillinie

<p><b>Teilbereich:</b></p> <p><b>Name der/des Lehrenden:</b></p> <p><b>Titel der Lehrveranstaltung:</b> (Name der Umfrage)</p>	<p>Technische Fakultät (TF)</p> <p>Dipl.-Inf. Thorsten Blaß</p> <p>Übungen zu Ausgewählte Kapitel aus dem Übersetzerbau (12w-inf2-ueb3-ex)</p>
<p><b>Vergleichsline:</b></p>	<p>Mittelwert aller Übungs-Fragebögen im WS 12/13</p>

## Globalfragen für alle Lehrveranstaltungs-Typen (mit Gewichtung)

<p>4.A) • Bitte benoten Sie die Übung insgesamt (50%):</p>		<p>mangelhaft</p> <p>mw=1 n=2 mw=1.95 n=3276</p>
<p>4.B) • Der notwendige Arbeitsaufwand für diese Übung ist (12,5%):</p>		<p>unangemessen</p> <p>mw=1.5 n=2 mw=2.17 n=3274</p>
<p>4.C) • Wie ist die Übung strukturiert (12,5%)?</p>		<p>mangelhaft</p> <p>mw=1 n=2 mw=2 n=3272</p>
<p>4.D) • Der Übungsleiter wirkt engagiert und motiviert bei der Durchführung der Übung (12,5%).</p>		<p>überhaupt nicht</p> <p>mw=1 n=2 mw=1.7 n=3276</p>
<p>4.E) • Der Übungsleiter geht auf Fragen und Belange der Studierenden ein (12,5%).</p>		<p>überhaupt nicht</p> <p>mw=1 n=2 mw=1.55 n=3276</p>

## Übung im Allgemeinen

<p>5.A) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Übungsinhalts sind:</p>		<p>nicht erkennbar</p> <p>mw=1 n=2 mw=1.94 n=3242</p>
<p>5.B) Der Schwierigkeitsgrad der Übung ist:</p>		<p>nicht angemessen</p> <p>mw=1 n=2 mw=2.24 n=3244</p>
<p>5.D) Die zur Verfügung gestellten Unterlagen sind in Menge und Qualität den Zielen der Übung angemessen.</p>		<p>trifft nicht zu</p> <p>mw=1.5 n=2 mw=2.06 n=3219</p>
<p>5.E) Anhand des erarbeiteten Übungsmaterials ist die Vertiefung des Vorlesungs-/Modulinhalts:</p>		<p>kaum möglich</p> <p>mw=1 n=2 mw=1.99 n=3207</p>

## Didaktische Aufbereitung

<p>6.A) Die Präsentation von Aufgaben und Lösungen ist nachvollziehbar, es ist genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.</p>		<p>trifft nicht zu</p> <p>mw=1.5 n=2 mw=2.17 n=3213</p>
<p>6.B) Die Anwendbarkeit des Übungsstoffes wird z.B. durch Beispiele gut verdeutlicht.</p>		<p>trifft nicht zu</p> <p>mw=1 n=2 mw=2.12 n=3196</p>
<p>6.C) Die Übungsform (Aufgabenbehandlung, Programmieren, etc.) ist gut zur Vermittlung des Stoffes geeignet.</p>		<p>trifft nicht zu</p> <p>mw=1 n=2 mw=1.88 n=3210</p>
<p>6.D) Der Bezug zur Vorlesung und den Prüfungsanforderungen wird hergestellt.</p>		<p>trifft nicht zu</p> <p>mw=1 n=2 mw=1.96 n=3190</p>

## Präsentation des Übungsleiters

<p>7.A) Der Präsentationsstil des Übungsleiters ist:</p>		<p>nicht ansprechend</p> <p>mw=1 n=2 mw=1.93 n=3221</p>
<p>7.B) Ich werde gut zum selbstständigen Lösen von Aufgaben angeleitet.</p>		<p>trifft nicht zu</p> <p>mw=1 n=2 mw=2.32 n=3217</p>
<p>7.C) Der Einsatz und das Zusammenspiel von Medien (Tafel, Overhead-Projektor, Beamer, etc.) ist:</p>		<p>nicht angemessen</p> <p>mw=1 n=2 mw=1.78 n=3188</p>